Porvoo-Helsinki. - SIIVONEN, L. (1962): Die Schneemenge als überwinterungsökologischer Faktor. Sitzungsber. der Finn. Acad. der Wissenschaften 1962: 11-125. - STIEFEL, S. (1976): Ruhe und Schlaf bei Vögeln. Neue Brehm-Bücherei. Nr. 487. Wittenberg Lutherstadt. - SULKAVA, S. (1969): On small birds spending the night in the snow. Aquilo, Ser. Zool. 7: 33-37. - WELTY, J. (1962): The Life of Birds. Philadelphia u. London.

Anschrift des Verfassers: Hans Bub, Postfach 3305, D-26370 Wilhelmshaven

Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens 48 (1995): 22

## Frühjahrsnachweise des Brennesselzünslers Eurrhypara hortulata L. 1758 (Microlepidoptera: Pyralidae) in Nordniedersachsen

## von Thomas Carnier

Dieser überall vertretene Kleinschmetterling ist auch für den "Nebenher-Lepidopterologen" leicht und zweifelsfrei zu bestimmen (GERSTBERGER & STIESY 1989).

Beobachtungen: Am 5.3.1994 fliegt um 23:50 h ein Ex. in den beleuchteten Wohnraum ein. Wetterbedingungen zu diesem Zeitpunkt: leichte, wechselnde Winde, regnerisch, Außentemperatur 8°C. Das Tagesmaximum war um 12°C; es flogen Kleiner Fuchs (Aglais urticae) und Tagpfauenauge (Inachis io). Der normal ausgebildete Zünsler lebt mind. 5 Tage, er wechselt einige Male seinen Ruheplatz.

Am 24.3. 12:50 h stelle ich im gleichen Raum ein anderes Ex. dieser Art fest. Sonnig, gelegentlich windig, um 10° C. Der Einflug war sicher am Vorabend erfolgt. Wetter am 23.3.: bis 12° C, windig, feuchtwarm. Am 24.3. fliegt 1 Zitronenfalter & (Gonepteryx rhamni) um 11:50 h. Auch der zweite Brennesselzünsler ist normal ausgebildet und lebt mehrere Tage.

HANNEMANN (in STRESEMANN 1969) nennt als Flugzeit die Monate Juni-August, ebenfalls CHINERY (1987) und KALTENBACH & KÜPPERS (1987).

Diskussion: Wenn es sich nicht um "biorhythmische Irrläufer" handelt, wäre es möglich, daß auf Grund veränderter Umweltbedingungen ("Atlantisierung" des Klimas) die Art durch Vorverlegung der Flugzeit reagiert. In der Tendenz könnte dann die Ausbildung einer zweiten Jahresgeneration liegen. Es wäre zu untersuchen, wie sich die Art in ihrem Gesamtareal in bezug auf dieses Kriterium darstellt.

## Literatur

CHINERY, M. (1987): Pareys Buch der Insekten: 128. - GERSTBERGER, M., & L. STIESY (1989): Schmetterlinge in Berlin-West/I: 59. - STRESEMANN, E. (1969): Exkursionsfauna von Deutschland II/2: 296. - KALTENBACH, T., & P. KÜPPERS (1987): Kleinschmetterlinge: 264.

Anschrift des Verfassers: Dipl.-Biol. Thomas Carnier, Middelreeg 32, D-26349 Jade

## ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Beiträge zur Naturkunde Niedersachsens

Jahr/Year: 1995

Band/Volume: 48

Autor(en)/Author(s): Carnier Thomas

Artikel/Article: Frühjahrsnachweise des Brennesselzünslers Eurrhypara hortulata L. 1758 (Microlepidoptera: Pyralidae) in Nordniedersachsen 22